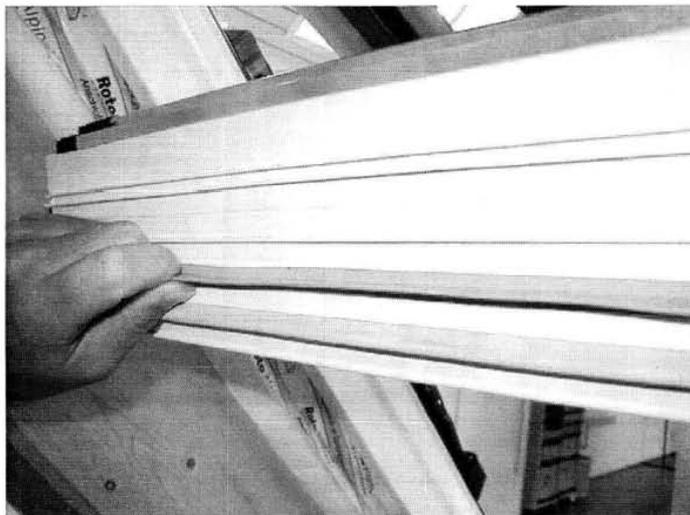


Beschreibung zum Tausch der Dichtungen am Roto-Wohndachfenster 84. K:

- **Sicherheitsvorschriften:**
- **Die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften bei Dacharbeiten beachten.**
- **Die Baustelle gegen herabfallende Teile sichern.**

1. Entfernen der alten Dichtung aus der Nut:

Wohndachfenster öffnen und die beiden Dichtungen am Fensterflügel entfernen. An jeder Seite jeweils in der Mitte beginnen die Dichtung abzuheben und zu den Ecken hin herausarbeiten. Die Dichtungen sind nur in den Befestigungsfalz gedrückt und können einfach herausgezogen werden.



2. Dichtungslage und -richtung im Schnitt:

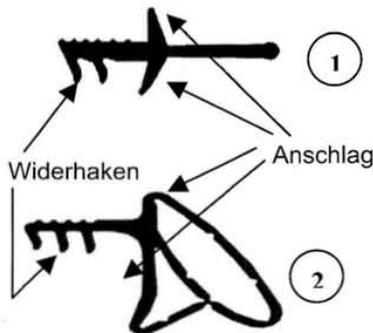
Die beiden neuen Dichtungen sind unterschiedlich!

Es muss die richtige Aufeinanderfolge der Dichtungen beachtet werden.
Die obere Dichtung ① muss in die äußere Nut und die untere Dichtung ② in die innere Nut eingearbeitet werden.

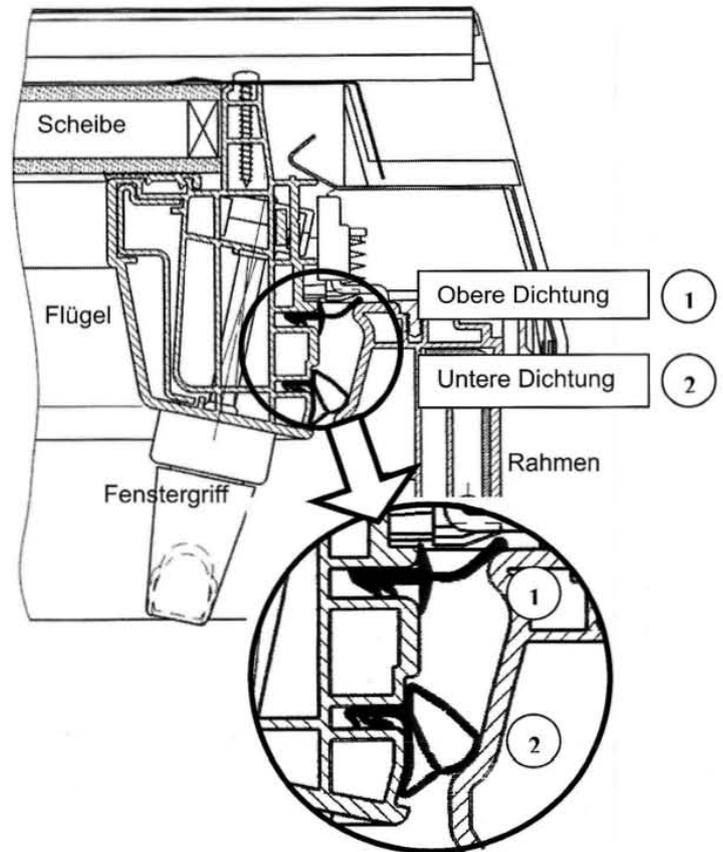
Bitte beachten Sie, dass der Widerhaken an den Dichtungen jeweils nach innen zeigt, siehe Schnittzeichnung und die darin enthaltenen Hinweise.

Stand 07/2003

Obere Dichtung mit beidseitigem Anschlag
(nach außen und innen)
Widerhaken im Falz
nach innen ausrichten!



Untere Dichtung mit beidseitigem Anschlag
(nach außen und innen)
Widerhaken im Falz
nach innen ausrichten!



3. Montage:

Die Vorgehensweise bei der Montage hängt von vielen verschiedenen Faktoren wie Fenstergröße, Einbausituation und Zugänglichkeit ab. Aus diesem Grund können wir nur allgemeine Empfehlungen zum Einbau geben. Bitte passen Sie Ihre Arbeitsmethode den örtlichen Gegebenheiten an.

- **Klapp-Schwingfenster Typ 84.** : Man beginnt damit die obere Dichtung in der maximalen Klappstellung über alle vier Ecken zu ziehen und die Lage grob zu fixieren. Anschließend die Dichtung im unteren Teil (Griffseite) des FLÜGELS bis zum Anschlag (vgl. Dichtungsdetail) in den oberen Falz eindrücken und sich so weit wie möglich nach oben arbeiten. Im nächsten Schritt das Fenster in die Schwingstellung bringen und den oberen Teil des Fensters fertigstellen. Damit die Dichtung überall gleichmäßige Spannung erhält und die Ecken sauber festsitzen im ersten Arbeitsgang von den Ecken weg arbeiten und anschließend die Streifrichtung wechseln. Mit der zweiten / unteren Dichtung beginnen Sie an den oberen Ecken, und arbeiten sich nach unten. Achten Sie bitte auf den Stoß der Dichtung unten quer, dass dieser geschlossen ist.

4. Hinweis:

Direkt nach dem Einbau der neuen Dichtungen sind unter Umständen die Schließkräfte noch sehr hoch. Im geschlossenen Zustand lassen diese Kräfte nach ca. 12 Stunden erheblich nach.